



Liebe Leserinnen und Leser,

Ab 1. März ist das Anmeldefenster an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik wieder offen. Direkt nach der Matura oder als Meister:in und HBLA Absolvent:in mit Berufserfahrung oder als Absolvent:in facheinschlägiger Studien, die Hochschule bietet ein breites Angebot an Studiengängen. Vollzeit und berufsbegleitend besteht jetzt die Möglichkeit als Pädagog:in, Berater:in oder Erwachsenenbildner:in eine Karriere zu starten.

Am 11. April laden wir am Tag der offenen Tür an die Hochschule ein und freuen uns auf einen intensiven Austausch mit interessierten Schüler:innen und zukünftigen Studierenden. Es besteht die Möglichkeit im Rahmen von diversen Workshops die Fachbereiche kennenzulernen, Studienprogrammleiter:innen geben Auskunft und beantworten Fragen und unsere Mensa bietet einen Willkommens Snack an. Die ÖH informiert über das Studieren an der Hochschule in Wien und erste Kontakte zu zukünftigen Arbeitgebern können geknüpft werden.

Rektor
Dr. Thomas Haase

AUS DER HOCHSCHULE

[Jetzt zum Studium an der Hochschule anmelden!](#)

[Save the date: Tag der offenen Tür 11. April](#)

[Jugendstudie Lebenswelten 2025](#)

FORT- UND WEITERBILDUNG

Jetzt zum Studium an der Hochschule anmelden!

Ab dem 1. März besteht die Möglichkeit sich für alle Studien an der Hochschule anzumelden. Die Anmeldung erfolgt über die Website der Hochschule. Voraussetzung für die Zulassung ist die positive Absolvierung des Aufnahmeverfahrens. Pädagog:innen sind gesucht: die Studiengänge Agrarbildung/Beratung und Green Transformation – Das Studium für Umweltbildung und Beratung eröffnen ein vielseitiges Berufsbild. Schule, Beratung und Erwachsenenbildung, in diesen Bereichen sind Absolvent:innen der Hochschule tätig und sehr gefragt am Arbeitsmarkt.



ZUR ANMELDUNG

Save the date: Tag der offenen Tür 11. April

Schule – Beratung und Erwachsenenbildung: Berufe mit Zukunft. Am 11. April laden wir ab 12.15 Uhr zum Tag der offenen Tür an die Hochschule ein. Informieren Sie sich über unsere Studien, tauschen Sie sich mit Lehrenden und Studierenden aus und lernen Sie unseren Campus Natur kennen. Die Studienprogrammleiter:innen informieren gerne im persönlichen Gespräch und beraten Sie bei allen Fragen zum Studium. In praktischen Workshops können Sie unterschiedliche Fachbereiche des Studiums erleben.



ZUM PROGRAMM

Jugendstudie Lebenswelten 2025

Die Jugendstudie „Lebenswelten“ im Jahr 2025 wird erneut als Gemeinschaftsprojekt aller Pädagogischen Hochschulen durchgeführt. Die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik nimmt mit 68 land-, forst- und hauswirtschaftlichen Schulen teil. Die repräsentative Studie gibt Einblicke in die unterschiedlichen Lebenswelten junger Menschen und fokussiert die Fragen: Was hat sich bei jungen Menschen in Österreich seit dem Jahr 2020 verändert? Wie sehen sie nach den Jahren der Pandemie und angesichts von Krieg und Klimakrise ihre Zukunft? Was ist ihnen wichtig? Wie wichtig ist ihnen ihre schulische Ausbildung? Was tun sie in ihrer Freizeit und welche Erwartungen haben sie an ihren künftigen Beruf? Die Ergebnisse werden Anfang 2026 publiziert und ergänzend in zahlreichen Vorträgen präsentiert.



Neuer Hochschullehrgang Angewandte Hippologie

Der Hochschullehrgang ermöglicht es den Absolvent:innen, sowohl Pferdebesitzer:innen als auch Stallbetreiber:innen hinsichtlich der Gesunderhaltung ihrer Pferde zu beraten bzw. anzuleiten. Inhaltlich werden neben den Bereichen Haltung und Fütterung auch biomechanische Grundlagen thematisiert. Der Einsatz ausgewählter Methoden zur Gesunderhaltung, zum Bewegungstraining und zur Gymnastizierung der Tiere sowie den Grundlagen der Pferdeausbildung werden nach einer theoretischen Auseinandersetzung auch in der Praxis erprobt. Abgerundet wird dieser Hochschullehrgang mit dem Modul Ökonomie und Recht, um die Absolvent:innen zu befähigen, selbstständig tätig zu sein.



[ZUM LEHRGANG](#)

Ausgewählte Fortbildungen

März 25

KI in der Berufsbildung – Onlineimpuls (1): Schule und KI: Große Chancen & dicke Bretter, die gebohrt werden müssen ONLINE (250278)

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde und hat das Potenzial, schulische Arbeitsprozesse weitreichend zu verändern. Dabei liegt es auf der Hand, dass Lehrkräfte dank KI auf mächtige Werkzeuge zugreifen können, um Unterricht vorzubereiten und zu gestalten. Gleichzeitig eröffnen sich für Schülerinnen und Schüler zahlreiche Möglichkeiten, individueller und mit mehr Unterstützung zu lernen. Der Vortrag will mit zuversichtlicher Haltung deutlich machen, welche Aufgaben vor uns liegen und wie wir sie bewältigen können.

Referent: Joscha FALK,
Mittelschullehrer und
Schulentwicklungsmoderator in
Mittelfranken

Termin und Ort: 11. März 2025,
17:00 bis 18:30 Uhr; online



KI in der Berufsbildung – Onlineimpuls (2): New Work – Veränderungen in der Arbeits- und Berufsbildungslandschaft ONLINE (250279)

Im Onlineimpuls untersuchen wir den Einfluss von generativer Künstlicher Intelligenz (KI) auf Berufsbilder und Lehrpläne. Wir beleuchten, wie KI den Arbeitsmarkt transformiert und neue Fähigkeiten erforderlich sind, um diesen Entwicklungen erfolgreich zu begegnen.

Referierende: Isabella
GRUNDSCHÖBER, Universität für
Weiterbildung Krems und Patrick
PALLHUBER, Pädagogische
Hochschule Tirol

Termin und Ort: 20. März 2025,
17:00 bis 18:30 Uhr; online

KI in der Berufsbildung – Onlineimpuls (3): Innovationsmanagement, Digital Farming & KI-Anwendungen als Gamechanger – Praxisdialog ONLINE (250280)

Wie setzen Unternehmen KI-Integrationen um und welche Chancen ergeben sich daraus? Welche Herausforderungen und Stolpersteine treten dabei auf? Diese Fragen wollen wir in diesem digitalen Round-Table mit Vertreter:innen aus verschiedenen Branchen diskutieren. In kurzen Impulsvorträgen geben sie Einblicke in die KI-Aktivitäten ihrer Unternehmen.

Referierende: Markus Gansberger, Innovation Farm; Sabine Singer, Sophisticated Simplicity, Michael Madreiter, Naturresort Puradies und Christian Wallmann, Welser Profile

Termin und Ort: 26. März 2025, 17:00 bis 19:15 Uhr; online

**KI in der Berufsbildung –
Onlineimpuls (4): KI im
Klassenzimmer: die Chancen
nutzen und die Grenzen erkennen
– ethisch, praxisnah,
zukunftsorientiert ONLINE (250281)**

Werden Lehrer:innen überflüssig? Dürfen wir Hausübungen mit KI überprüfen? Soll die KI die Schularbeit verbessern? Mit praxisnahen Beispielen zeigt der Impulsvortrag, wo Chancen enden, Gefahren beginnen – und wo wir uns in unbekannten Gewässern wiederfinden.

Referent: Dominik FREINHOFER ist Lehrer, Ethiker und Experte für KI

Termin und Ort: 31. März 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr; online

**Konflikte erkennen, verstehen und
lösen – Strategien im Schulalltag
ONLINE (250312)**

Ziel des Seminars ist es, Bewusstsein zu schaffen, um Konflikte frühzeitig zu erkennen, und Werkzeuge zur Konfliktlösung zu vermitteln.

In diesem Online-Seminar werden Strategien und Methoden zum Konfliktmanagement im Schulalltag vorgestellt. Zudem wird die Möglichkeit eines Austausches eigener Erfahrungen zwischen den Teilnehmer:innen gegeben, der von einer Mediatorin/einem Mediator begleitet wird.

Termin und Ort: 31. März 2025, 17:00 bis 19:00 Uhr; online

**Nachhaltiger Floristikunterricht:
kreatives Gestalten mit
Trockenblumen ONLINE (250237)**

Um den Floristikunterricht nachhaltiger zu gestalten, stellt dieses Online-Seminar Trockenblumen als umweltfreundlichen Werkstoff vor. Die Teilnehmer:innen erfahren, worauf es bei der Ernte, Lagerung und Verarbeitung von Trockenblumen ankommt. Neben dem theoretischen Input werden praxisnahe Beispiele für die Gestaltung floristischer Werkstücke mit Trockenblumen von Floristin Christina Moritz vermittelt.

Termin und Ort: 20. März 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr; online

Sicheres Arbeiten im Wald

ONLINE (250328)

Vermittlung praxisnaher Kenntnisse zur sicheren Arbeit im Forst, speziell für Quereinsteiger:innen.

Modul 1: Sicheres Arbeiten mit der Motorsäge: Grundlagen der sicheren Nutzung einer Motorsäge. Typische Fehler und Vermeidungstechniken. Umgang mit Gefahrenquellen beim Sägen. Beispielvideos und praxisorientierte Inhalte. Praktische Tipps und Best Practices.

Modul 2: Sicheres Arbeiten, Arbeitsumfeld und Gefahren erkennen: Persönliche Schutzausrüstung und notwendige Werkzeuggrundausrüstung. Identifikation und Einschätzung von Gefahrenquellen im Forst. Sicherheitsvorkehrungen für das Arbeiten im Wald. Beispielvideos zu Gefahrensituationen im Arbeitsumfeld. Diskussion und Fragerunden zur Vertiefung der Themen.

Termin und Ort: 05. März 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr; online
12. März 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr; online

Green Care Basics – Fortbildungsmaßnahme für das agrarische Schulwesen ONLINE (250248)

Für bäuerliche Unternehmer:innen, Sozialträger, Institutionen, Gemeinden und deren Bewohner:innen bietet Green Care neue Möglichkeiten der Angebotsdiversifizierung. Green Care ist eine zukunftsweisende Wertschöpfungsstrategie für den ländlichen Raum und die kleinstrukturierte, multifunktionelle Landwirtschaft in Österreich. Eine

wesentliche Rolle spielt dabei das agrarische Schulwesen.
Informationen zu den Inhalten des Wahlmoduls Green Care, speziell konzipiert für die landwirtschaftlichen Fachschulen in Österreich
Die Informationen und das erworbene Wissen können in weiterer Folge dazu dienen, das Thema Green Care im eigenen Unterricht zu integrieren.
Termin und Ort: 20. März 2025, 17:00 bis 19:00 Uhr; online

Ausbildung

Rettungsschwimmabzeichen

Helfer:in und Retter:in (250233)

Erste Hilfe: Die Kursteilnehmer:innen können zu einer Erste-Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen wesentlich beitragen. Selbstrettung: Die Kursteilnehmer:innen können Möglichkeiten der Selbstrettung nennen und zeigen. Fremdrettung: Die Kursteilnehmer:innen können eine gleich schwere Person retten, transportieren und bergen. Springen: Die Kursteilnehmer:innen können mit einem Paketsprung ins Wasser springen. Unkostenbeitrag: ca. 70,– €; Eintritt ca. 6,– € pro Einheit

Termin und Ort: 21. März 2025, 09:30 bis 12:00 Uhr; Happyland, Klosterneuburg

28. März 2025, 09:30 bis 12:00 Uhr; Happyland, Klosterneuburg

4. April 2025, 09:30 bis 12:00 Uhr; Happyland, Klosterneuburg

25. April 2025, 09:30 bis 12:00 Uhr; Happyland, Klosterneuburg

Cyber-Security für die landwirtschaftliche

Betriebsführung (250189)

Beratungskräfte, Trainer:innen und ggf. Lehrende lernen die wichtigsten Aspekte des Schutzes digitaler Infrastrukturen kennen, um folglich Landwirt:innen bei den wichtigsten Cyber-Security-Maßnahmen unterstützen zu können.

Cyber-Kriminalität: Bedeutung des Themas, Statistiken zu Fällen in Ö, Bedeutung für und Beispiele aus der Landwirtschaft; Datenmissbrauch: Passwort-Management, Verwaltung und Schutz vertraulicher Daten, WLAN-Basics, Firewalls; Datenverlust: Datensicherung, Datenrücksicherung, Vorgehen bei Datenverlust; Privatsphäre: Datenschutz Cloud, Verwendung Social Media; Betrug: Angriffe im

Internet und auf Mobilgeräten,
betrügerische Inhalte wie Malware &
Co.

Termin und Ort: 04. März 2025,
10:00 bis 16:00 Uhr;
Landwirtschaftskammer Österreich,
1010 Wien

**Insolvenzen in der Landwirtschaft:
Abläufe, Verfahren und
Möglichkeiten ONLINE (250207)**

Die Teilnehmer:innen erwerben
rechtliche Grundlagen zum Ablauf
von Insolvenzen landwirtschaftlicher
Betriebe sowie Wissen zu den damit
einhergehenden Verfahren und den
Unterschieden im Vergleich zur
Abwicklung von Insolvenzen von
Einzelunternehmen und
Personengesellschaften. Die
Teilnehmer:innen erhalten einen
Überblick über die Möglichkeiten zur
Sanierung und Konsolidierung von
landwirtschaftlichen Betrieben und
den relevanten Abläufen und
Verfahren. Die Teilnehmer:innen
erwerben rechtliche Grundlagen zum
Ablauf von Insolvenzen
landwirtschaftlicher Betriebe sowie
Wissen zu den damit einhergehenden
Verfahren und den Unterschieden im
Vergleich zur Abwicklung von
Insolvenzen von
Kapitalgesellschaften. **Termin und
Ort:** 17. März 2025, 09:00 bis 11:30
Uhr; online

**Betriebswirtschaft &
Rechnungswesen in der Praxis:
digitale Aufzeichnungen zur
Stärkung des Unternehmertums in
der Landwirtschaft (2) (250333)**

Einführung in das Online-
Buchführungsprogramm; Erfassung
von Geschäftsfällen aus der Praxis;
Auswertungen und Kennzahlen als
zentrales Steuerungsinstrument der
Unternehmensführung; Spezielle
Auswertungen für die Landwirtschaft:
Aufzeichnungsbonus für
Junglandwirt:innen,
Meister:innenkennzahlen, Arbeitskreis
Unternehmensführung; Interpretation
spezieller Kennzahlen des Grünen
Berichts und der
Buchführungsergebnisse
Termin und Ort: 26. März 2025,
10:00 bis 16:00 Uhr; LK Steiermark

**Einführung in Methoden der
Wildnispädagogik und des
Naturmentoring (250016)**

Die Teilnehmenden erarbeiten sich „Kernroutinen der Naturverbindung“. Darüber hinaus üben wir Fragetechniken, die uns ermöglichen, Menschen jeden Alters in ihrer wachsenden Naturverbindung wirksam zu begleiten. Die Teilnehmenden bekommen einen Einblick in die Ansätze, Möglichkeiten und Methoden der Wildnispädagogik. Grundlagen der Wildnispädagogik; Zentrale Techniken für tiefe Naturverbindung – die „Kernroutinen der Naturverbindung“: Ein Set an Methoden, das sich in verschiedenen Formaten für unterschiedliche Zielgruppen und Themen anpassen und umsetzen lässt; Das 8-Shields-Modell nach Jon Young; Natürliche Kreisläufe und ihre Bedeutung für lebensnahes Lernen; Unsichtbares Coyote-Teaching; Fragen stellen, Geschichten erzählen und Empathie als Werkzeug zur Vertiefung für Begleiter:innen

Termin und Ort: 31. März bis 01. April 2025, 09:00 bis 16:30 Uhr;
Hochschule für Agrar- und
Umweltpädagogik, Wien

[ZUR ANMELDUNG](#)

Impressum:
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik
Angermayergasse 1
1130 Wien
www.haup.ac.at

[Newsletter abbestellen](#)